

## **Pressemitteilung**

*(vom 16.10.2008 – 3 Seiten)*

*A<sup>3</sup> Wirtschaftsraum Augsburg / Tel. 0821 / 450 10 - 200*

### **RENEXPO® 2008: Große Nachfrage auf Bayerns Landesenergiemesse in Augsburg**

**Bereits zum dritten Mal in der Folge informierte die regionale Wirtschaftsförderung „A<sup>3</sup> Wirtschaftsraum Augsburg“ auf der Landesenergiemesse zusammen mit Partnern über die Kompetenzen, Netzwerke und konkreten Angebote der Region.**

Augsburg, 16.10.2008: Das Thema Umwelttechnik ist weiter auf Hochtouren. Klimaschutz und Klimawandel stellen uns global, regional und auch lokal vor immer größere Herausforderungen. Top-aktuelle und umfassende Informationen zur Energieversorgung der Zukunft lieferte am vergangenen Wochenende Bayerns Landesenergiemesse RENEXPO® in Augsburg. Die internationale Fachmesse für regenerative Energien und energieeffizientes Bauen & Sanieren ging nach vier Tagen voller Energie zu Ende und schloss mit positiver Bilanz: mehr Aussteller (+11%), 18.000 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche, mehr Besucher (+15%), eine noch größere Internationalität und über 1.200 Kongressteilnehmer. Hier werden Lösungen geboten und Synergien geschaffen!

Synergien zu schaffen war ebenfalls maßgebend für den Stand der regionalen Wirtschaftsförderung A<sup>3</sup> Wirtschaftsraum Augsburg. Die Ausstellung war erstmalig thematisch in drei Hallen aufgeteilt und die Wirtschaftsförderung dabei gemeinsam mit ihren Partnern in Halle 2 innerhalb des neuen Themenschwerpunkts der interGreenBuilding®, energieeffizientes Bauen und Sanieren, vertreten.

Auf dem Gemeinschaftsstand nutzten die Partnerfirmen und Netzwerke auf 56 m<sup>2</sup> das gemeinsame Dach als eine Plattform mit attraktiver Außenwirkung und als Treffpunkt mit (potentiellen) Kunden. **A<sup>3</sup> Wirtschaftsraum Augsburg** informierte zusammen mit dem **Umweltcluster Bayern** die Besucher zielgerichtet bei sämtlichen Fragen zu Netzwerken aus der Wirtschaft und Wissenschaft, regionalen und internationalen Aktivitäten sowie Umwelttechnologie-Unternehmen im Wirtschaftsraum Augsburg und in gesamt Bayern. Interessenten wurden an die jeweiligen Ansprechpartner vermittelt und die synergetische Kooperation zwischen den Netzwerken konnte intensiviert werden. Die Standpartner **Augsburger-Energieberater-Netzwerk, Hochschule Augsburg** und **TEAM-A-3 Architektur + Projektmanagement** boten hochwertige Informationen rund um die Themen Architektur & Projektmanagement, energetische Gebäudemodernisierung, Facility Management, Bauen & Energie, Haustechnik, Fördermittel im Neu- und Altbau sowie Umwelttechnik im Technologietransfer, in der Weiterbildung und Hochschulausbildung. Viele Unternehmer kamen gezielt zum Stand um sich über das Angebot der Standpartner zu informieren. Bemerkenswert waren der hohe Anteil an internationalem Publikum und die vielen Anfragen die beispielsweise den Umweltcluster im Hinblick auf internationale Kooperationen erreichten. Durch die Anwesenheit zahlreicher hochrangiger Regierungsdelegationen aus der ganzen Welt wurde der internationale Stellenwert der Messe eindrucksvoll unterstrichen.

Nun ist es sicherlich kein Zufall, dass die Energieleitmesse mit stetig steigenden Besucher- und Ausstellerzahlen sowie einem stark wachsenden internationalen Anteil in Augsburg stattfindet. Die Umwelttechnologie nimmt weiter Fahrt auf. Und Augsburg – das Umweltkompetenzzentrum von Bayern – hat hierbei mit einem eindrucksvollen Angebot an knapp 300 in der Umwelttechnik tätigen Unternehmen, einer innovativen und vorbildlichen Forschungs- und Bildungslandschaft, Verbänden und

überregional bedeutenden Institutionen in jeder Hinsicht den Daumen am Puls der Zeit.

Deutschland betreibt die effektive Förderung erneuerbarer Energien und verzeichnet mit seiner ökologischen Industriepolitik wirtschaftliche Erfolge. Augsburg als Hochburg für regenerative Energienutzung und mit einer ausgewiesenen hohen Konzentration an Umweltkompetenz innerhalb Bayerns, wird hier weiterhin eine maßgebliche Rolle spielen und zu intelligenten Lösungen und Konzepten für die Zukunft beitragen.

### **A<sup>3</sup> Wirtschaftsraum Augsburg**

*Unter der regionalen Dachmarke A<sup>3</sup> Wirtschaftsraum Augsburg haben sich die beiden Landkreise Aichach-Friedberg und Augsburg sowie die Stadt Augsburg mit dem Ziel des gemeinsamen Standortmarketings zusammengeschlossen. Die Augsburg AG ist mit der Durchführung der operativen Maßnahmen beauftragt. Die Wirtschaftsregion wird im Rahmen der Standortmarketingkampagne A<sup>3</sup> als eine Einheit im In- und Ausland unter Einbeziehung der regionalen Alleinstellungsmerkmale wie Umwelttechnologie, Maschinenbau / Mechatronik, Faserverbundtechnologien und Informations- und Kommunikationstechnologie positioniert.*

#### ***Ansprechpartner für den Wirtschaftsraum Augsburg:***

***Andreas Thiel***

***Vorstand der Augsburg AG***

***Tel. 0821 45010 – 200, Fax 0821 45010 - 111***

***eMail [andreas.thiel@augzburg.ag](mailto:andreas.thiel@augzburg.ag)***

***[www.region-A3.com](http://www.region-A3.com)***